



Stadt Dortmund

MEDIENINFORMATION

Pressestelle der Stadt Dortmund
Frank Bußmann (verantwortlich)
Südwall 21–23, 44122 Dortmund
Telefon: +49 (0)231/50-2 21 34
Telefax: +49 (0)231/50-2 21 67
E-Mail: pressestelle@stadtdo.de
Web: dortmund.de/presse
dortmund-ueberrascht-dich.de

1.2.2021

112. **Für mehr Sicherheit im Netz: Polizei und DigitalesKulturLabor laden zur Online-Veranstaltung**

Der 9. Februar ist der „Safer Internet Day“ (SID), ein von der EU initiiertes jährlicher Aktionstag für mehr Sicherheit im Internet, der weltweit begangen wird – so auch in Dortmund: Der Bereich „Kriminalprävention Cybercrime“ im Polizeipräsidium Dortmund und das DigitaleKulturLabor (DKL) im Dortmunder U laden ein zu einer Online-Veranstaltung. Das gemeinsame Ziel lautet: ein besseres, sicheres Internet für Kinder und Jugendliche!

Cybermobbing, Hate Speech, Fake-News und Schadsoftware: Zu Beginn geben Marcel Wessollek (Polizei Dortmund) und Dimitrios Karakatsanis (DigitalesKulturLabor) in einer 45-minütigen Präsentation wichtige Hinweise zu Risiken und zur Sicherheit in puncto Social Media, Online-Shopping, Online-Banking oder -Gaming. Im Anschluss besteht Gelegenheit, Fragen zu stellen und zu diskutieren. Angesprochen sind Jugendliche und (junge) Erwachsene ebenso wie Multiplikator*innen.

Los geht es am Dienstag, 9. Februar um 16 Uhr. Wer teilnehmen möchte, kann sich anmelden unter digitaleskulturlabor@stadtdo.de (Betreff: „Anmeldung Safer Internet Day am 9. Februar 2021“). Nach der Anmeldung gibt es den Link zur Teilnahme an der Videokonferenz.

dortmunder-u.de/digitaleskulturlabor

Kontakt: Katrin Pinetzki